

Vernehmlassung Fahrplan 2023

Fahrplanwechsel vom 11. Dezember 2022

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheidung	Begründung
Bahn	440	S-Bahn (S6/S7)	Langenthal - Wolhusen - Luzern	BLS	Während auf anderen S-Bahn Strecken der 7-Min.-Takt eingeführt wird, müssen wir uns in Schachen, an Wochenenden mit einem Stundentakt zufrieden geben. Zudem dürfen wir uns in Luzern auf Anschlusszeiten von 55 Min. freuen. Die S77 soll täglich auf alle Hauptverkehrszeiten ausgedehnt werden. Werktags soll es ein zusätzlicher Zug um die Mittagszeit gebe. Der Bus 212 erhält Anschluss auf jede S77 in Malters. Ein Muss: Herstellen des Anschlusses der S77 (Luzern ab 19.37 h).	2	Privat	abgelehnt	Die Anliegen können per Fahrplan 2023 nicht umgesetzt werden. Einzelne Aspekte werden für spätere Fahrplanjahre geprüft.
Bahn	440	S-Bahn (S6/S7)	Langenthal - Wolhusen - Luzern	BLS	Künftige Angebotsausbauten müssen ermöglicht werden. Die langfristige Fahrplanstabilität muss gewährleistet sein. Im Idealfall werden damit ein RE-Halt in Littau sowie der zwingende Halt der S77 in Schachen ermöglicht.	3	Gemeinde	Kenntnisnahme	Die Anliegen können per Fahrplan 2023 nicht umgesetzt werden. Sie können jedoch langfristig im Zusammenhang mit den nationalen Ausbauschritten der Bahninfrastruktur zum Thema werden.
Bahn	440	S-Bahn (S6/S7)	Langenthal - Wolhusen - Luzern	BLS	Man könnte beispielsweise den Doppelspurusbau zwischen Littau und Malters vorzeitig bauen um das Kreuzen der Züge flexibler zu gestalten und Verspätungen aufzufangen.	1	Privat	Kenntnisnahme	Die Anliegen können per Fahrplan 2023 nicht umgesetzt werden. Sie können jedoch langfristig im Zusammenhang mit den nationalen Ausbauschritten der Bahninfrastruktur zum Thema werden.
Bahn	455	Interregio (IR)	Luzern-Bern	SBB	Der 30-Min.-Takt soll bereits ab sofort nach Bern eingeführt werden. Auch der Ausbau in Zofingen für das Wenden der Basler Züge muss an die Hand genommen werden, damit dies dann bereit ist, wenn der 30-Min.-Takt endlich eingeführt werden kann.	2	Privat	abgelehnt	Der VVL unterstützt das Anliegen nach einem dichteren Bahnangebot zwischen Luzern und Bern und liess mögliche Varianten bei der SBB prüfen. Aufgrund von laufenden Infrastrukturbauten ist die Einführung des 30-Minuten-Takts vorerst nicht realisierbar.
Bahn	455	Interregio (IR)	Bern-Zofingen-Luzern	SBB	Leider sind der IR 17 und IR 27 in Olten nicht aufeinander abgestimmt. Dadurch wird ein Halbstundentakt von Luzern nach Bern nicht möglich. Ebenso in der Gegenrichtung.	1	Privat	abgelehnt	Der VVL unterstützt das Anliegen nach einem dichteren Bahnangebot zwischen Luzern und Bern und liess mögliche Varianten bei der SBB prüfen. Aufgrund von laufenden Infrastrukturbauten ist die Einführung des 30-Minuten-Takts vorerst nicht realisierbar.
Bahn	455	Interregio (IR)	Bern-Zofingen-Luzern	SBB	Bitte ein Bistro in den IR nach und von Bern neu stündlich und teils als Restaurant führen.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Die IR15 zwischen Luzern und Bern verkehren bereits teilweise mit Bistros. Da nicht genügend Rollmaterial verfügbar ist, können nicht sämtliche Verbindungen mit einem Bistro gefahren werden.
Bahn	455	Interregio (IR)	Bern-Zofingen-Luzern	SBB	Die IR 90 Züge sollen im Fahrplan 2023 Lausanne um jeweils 22 in Richtung Brig verlassen, anstatt um jeweils 21. Somit kann der Umstieg von den IR15 Zügen von Luzern-Bern-Fribourg in Lausanne weiterhin angeboten werden Eine weitere gute Lösung dafür wäre die S7 Züge nach Palézieux zu verlängern, wie es auch in den Jahren 2018 und 2019 der Fall war, weil damals der Umstieg in Lausanne von den IR 15 Zügen auf die IR90 Züge oder umgekehrt auch nicht angeboten werden konnte. Genau eine solche Lösung muss im Fahrplan 2023 auch wieder angeboten werden.	1	Privat	abgelehnt	Die Anschlüsse in Lausanne können nicht angepasst werden, weil dies Auswirkungen auf andere Transportketten zur Folge hätte. Mit einer späteren Abfahrt in Lausanne könnten Haltestellen unterwegs nicht mehr bedient werden. Die Verlängerung der S7 nach Palézieux war 2018 und 2019 während den Wochenenden möglich, weil diese vereinbar war mit der damaligen S5, die nur von Montag bis Freitag verkehrte. Mit der Angebotsweiterung am Wochenende besteht diese Möglichkeit nicht mehr.
Bahn	455	Interregio (IR)	Bern-Zofingen-Luzern	SBB	Die Umsteigezeit vom Zug aus Baar (IR75) zum Zug nach Liestal-Basel SBB und umgekehrt ist sehr knapp, weil die Züge an Perrons halten, die weit auseinander liegen. Es wäre gut, wenn diese jeweils am gleichen Perron halten würden. Dies würde auch die Fahrgäste besser verteilen.	1	Privat	umgesetzt	Wann immer möglich, verkehren die beiden Züge auf dem gleichen Perron. Ist das betrieblich nicht umsetzbar, so ist der Anschluss durch die Umsteigezeit mehrheitlich gesichert erreichbar.
Bahn	460	S-Bahn (s6)	Bern - Langnau - Luzern	BLS	Per Ende 2024 ist beabsichtigt, auf der Strecke den RE und die S6/7 mit neuem Rollmaterial MIKA der BLS zu ersetzen. Die S77 fährt weiterhin mit den NINA-Zügen. Somit ist die Chance, dass die S77 ab dann im Schachen wieder anhält, in weite Ferne gerückt. Auch mit dem heutigen Rollmaterial ist ein Halt möglich.	1	Gemeinde	abgelehnt	Ein Halt der S77 im Schachen lässt sich weder mit MIKA-Zügen noch den bereits vorhandenen NINA-Zügen stabil planen.
Bahn	470/660	S-Bahn (S5)/(S1)	Luzern-Sarnen-Giswil / Sursee-Luzern-Rotkreuz-Zug-Baar	zb / SBB	Die Anschlüsse in Luzern zwischen der S4 von Wolfenschiessen zum IR 75 nach Zürich-Konstanz sind analog sicherzustellen wie von der S5 zur S1, indem die Ankunftszeit in Luzern eine Minute früher auf xx:30 festgesetzt wird.	1	Interessenverband	abgelehnt	Die Ankünfte der S4 und S5 in Luzern konnten dank der neuen Doppelspureinfahrt in den Bahnhof Luzern bereits eine Minute früher gelegt werden. Eine weitere Früherlegung der S4 ist aus betrieblichen Gründen nicht möglich. Die Anpassung der Ankunfts- und Abfahrtszeit des IR75 ist nicht umsetzbar, da die Einfahrt Luzern mit verschiedenen weiteren Zügen auf der Strecke übereinstimmen muss.
Bahn	470/660	S-Bahn (S5)/(S1)	Luzern-Sarnen-Giswil / Sursee-Luzern-Rotkreuz-Zug-Baar	zb / SBB	Leider ist der Anschluss in Luzern zwischen S5/S1 offiziell nicht gegeben. Wäre es nicht möglich die S5 1 Minute früher in Luzern ankommen zu lassen (16 und 46). Die Züge sind sowieso meistens vorzeitig in Luzern. In die Gegenrichtung wäre es wünschenswert wenn die S1 wieder 37 ankommt oder die S5 43 fährt.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Die Ankünfte der S4 und S5 in Luzern konnten dank der neuen Doppelspureinfahrt in den Bahnhof Luzern bereits eine Minute früher gelegt werden. Der Anschluss von der S5 auf die S1 ist somit möglich. Die Anpassung der Ankunfts- und Abfahrtszeit ist aus betrieblichen Gründen nicht umsetzbar.
Bahn	472	S-Bahn (S41)	Luzern-Hergiswil	zb	Es besteht ein Bedürfnis nach einer früheren Verbindung am Morgen von Horw und Kriens Mattenhof nach Luzern (idealerweise S-Bahn, alternativ Bus Linie 14), mit Ankunft in Luzern vor 5.00 Uhr (idealerweise Luzern an 4.47 mit Anschlüssen Richtung Zürich/Basel). Allenfalls zu Lasten einer schlecht frequentierten S41-Verbindung am Nachmittag.	2	Privat	abgelehnt	Der Bahnkorridor Horw verfügt bereits über die frühesten Ankünfte in Luzern. Die Nachfrage für eine noch frühere Verbindung von Horw nach Luzern wird als gering eingeschätzt, weshalb das Anliegen nicht umgesetzt wird.
Bahn	472	S-Bahn (S41)	Luzern-Hergiswil	zb	Die S41 sollte am Abend um eine halbe Stunde nach hinten verschoben werden: Erster Kurs ab Luzern um 16:19 (anstatt um 15:49) ab Horw um 16:31 (anstatt 16:31). Letzter Kurs ab Luzern um 17:49 (anstatt 17:19), ab Horw um 18:01 (anstatt 17:31). Die S5 21567 ab Horw um 18:08 in Richtung Luzern ist meistens überfüllt, da nur eine Zugkomposition geführt wird. Eventuell sind auch 6 Kurse zu prüfen; erster Kurs ab Luzern: 16:19, letzter Kurs: 18:49, erster Kurs ab Horw: 16:31, letzter Kurs: 19:01 anstatt nur 4 Kurse.	1	Privat	abgelehnt	Diese Angebotsanpassung ist aktuell aus finanziellen Gründen nicht vorgesehen. Das Anliegen wird für spätere Fahrplanjahre geprüft.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheidung	Begründung
Bahn	472	S-Bahn (S41)	Luzern-Hergiswil	zb	Ich finde es falsch die abendlichen Züge nach Engelberg als IR zu bezeichnen. Ab 19.10 Uhr ab Luzern sind diese unbegleitet und somit kann beim Zugpersonal kein Ticket mehr gekauft werden. Können diese Züge nicht beispielsweise als RE oder sogar S-Bahn bezeichnet werden. Idealerweise gibt man dieser Linie generell noch eine Nummer.	1	Privat	abgelehnt	Bei den unbegleiteten Zügen handelt es sich um Einsparmassnahmen, welche aufgrund der finanziellen Situation durch die Corona-Pandemie beschlossen wurden. Die betreffenden Züge werden voraussichtlich ab 2024 wieder begleitet geführt. Die Linienbezeichnung "IR Luzern-Engelberg-Express" entspricht den Richtlinien des Bundesamts für Verkehr (BAV). S44 ist die Bezeichnung für die Strecke Luzern-Stans. Würde diese Bezeichnung angepasst oder übernommen werden, wäre die Erkennbarkeit für die Kunden nicht mehr gewährleistet.
Bahn	500	Eurocity (EC)	EC (Milano -) Luzern - Frankfurt a/M	SBB	Der EC Frankfurt-Milano verkehrt vielfach mit grossen Verspätungen. Er muss aus dem Taktsystem entfernt werden und kann als schnellere Verbindung via Freiamt geführt werden. Dazu ist rechtzeitig eine Lösung Basel-Luzern-Tessin anzubieten. Als Ersatz für die fehlende Verbindung nach Luzern muss eine Führung eines ICE aus Hamburg/Basel nach Luzern wieder eingesetzt werden, wie auch bereits ins Berner Oberland oder Chur angeboten wird.	1	Interessenverband	abgelehnt	Der VVL unterstützt das Anliegen nach besserer Pünktlichkeit, hält jedoch an der Verbindung des EC via Luzern fest. Die SBB ist in Kontakt mit der Deutschen Bahn, um die Pünktlichkeit zu verbessern. Eine Führung des EC via Freiamt wurde geprüft. Eine Direktanbindung Luzern-Deutschland wird mittelfristig diskutiert.
Bahn	510	S-Bahn (S1)	Sursee-Olten	SBB	Beim Seetal wird immer argumentiert es kann kein Viertelstundentakt hergestellt werden wegen fehlender Kapazitäten. Hat man beispielsweise schon mal darüber nachgedacht, während den Hauptverkehrszeiten einzelne Züge mit der S1 zwischen Luzern und Emmenbrücke zu flügel? Mann könnte dabei in Emmenbrücke das dritte Perrongleis ausbauen.	1	Privat	abgelehnt	Zu Hauptverkehrszeiten verkehren die S1, der RE und die S9 bereits in Doppeltraktion. Eine dritte Kompensation liesse sich technisch zwar anhängen, die vorhandene Infrastruktur reicht jedoch nicht aus (z.B. zu kurze Perronlängen). Zudem verkehrt die Seetalstrecke aus betrieblichen Gründen mit einem anderen Fahrzeug als die S1 und der RE. Diese Fahrzeugtypen lassen sich nicht miteinander koppeln.
Bahn	510	S-Bahn (S29)	Sursee-Olten	SBB	Eine Namensänderung bei Rothenburg ist nötig. Allerdings sind die vorgeschlagenen Namen nicht befriedigend. Rothenburg Station ist wenig aussagekräftig. Emmenbrücke, Kapf weist nicht darauf hin, dass man für Rothenburg aussteigen soll. Mein Vorschlag: Rothenburg ersetzen durch Rothenburg Industrie und Rothenburg Dorf so lassen wie bisher. Kapf ist als Ortsbezeichnung zu wenig bekannt.	3	Privat	abgelehnt	Der Bahnhof Rothenburg wird in Rothenburg Station umbenannt. Der Bahnhof Rothenburg Dorf wird in Emmenbrücke Kapf umbenannt. Die Namensänderung wurde von den Gemeinden Rothenburg bzw. Emmen beantragt und vom Bundesamt für Verkehr nach Anhörung der betroffenen Kreise als beste Lösung beschlossen. Es entspricht den Richtlinien, Bahnhöfe mit dem Ortsnamen und dann bei Bedarf mit der lokalen Bezeichnung zu benennen.
Bahn	510-660	Regioexpress / S-Bahn S1	Olten-Sursee-Luzern Sursee-Luzern-Rotkreuz-Zug-Baar	SBB	Für Spätheimkehrer nach Nottwil und Oberkirch ist die Taktlücke von 23:44 bis 0:30 ab Luzern unerschön. Es ergeben sich spätabends längere Wartezeiten in Luzern. 23:47 aus Richtung Giswil/Sarnen/Hergiswil oder 23:49 Engelberg/Stans sowie 23:51 Zürich/Zug. Um diesem Zustand entgegenzuwirken, sollte der letzte RE, 0:05 ab Luzern, zusätzlich in Nottwil und Oberkirch einen Halt einlegen. Da der besagte RE um diese Zeit in Olten keine Anschlüsse mehr zu gewähren hat, müsste dies aus fahrplantechnischer Sicht einfach und kostenneutral umsetzbar sein.	1	Privat	abgelehnt	Die Anliegen können nicht umgesetzt werden. Die gewünschten Halte des RE würden zu einem Trassenkonflikt zwischen Aarburg-Oftringen und Olten führen.
Bahn	510-660	Regioexpress / S-Bahn S1	Olten-Sursee-Luzern Sursee-Luzern-Rotkreuz-Zug-Baar	SBB	Die Umbenennung des Bahnhofs Rothenburg Dorf finde ich absolut richtig. Ich würde jedoch diesen Namen vorschlagen: Bahnhof Kapf Emmenbrücke. Grund: In kurzer Zeit wird man den Bahnhof "Kapf" nennen, weil das einfach und klar ist. Deshalb gleich von Beginn weg so aufgleisen. So wird es auch weniger Verwechslungen geben, weil Emmenbrücke selber schon oft mit anderen Bahnhöfen erwähnt wird.	1	Privat	abgelehnt	Der Bahnhof Rothenburg wird in Rothenburg Station umbenannt. Der Bahnhof Rothenburg Dorf wird in Emmenbrücke Kapf umbenannt. Die Namensänderung wurde von den Gemeinden Rothenburg bzw. Emmen beantragt und vom Bundesamt für Verkehr nach Anhörung der betroffenen Kreise als beste Lösung beschlossen. Es entspricht den Richtlinien, Bahnhöfe mit dem Ortsnamen und dann bei Bedarf mit der lokalen Bezeichnung zu benennen.
Bahn	510-660	Regioexpress / S-Bahn S1	Olten-Sursee-Luzern Sursee-Luzern-Rotkreuz-Zug-Baar	SBB	Die RE Luzern - Olten und umgekehrt soll auch in Emmenbrücke, Kapf halten. Gegenüber der S1 haben die RE zwischen Luzern und Emmenbrücke und in Gegenrichtung 1 Minute mehr Fahrzeit und könnten somit den zusätzlichen Halt vom RE auffangen. Mit dem zusätzlichen Halt würden die Buslinien 50 und 52 zwischen Luzern und Emmenbrücke, Kapf und umgekehrt entlastet. Für die Reisenden von/nach Emmenbrücke, Kapf gäbe der Halt schnellere Verbindungen und attraktivere Anschlüsse in Luzern und Olten.	3	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Ein zusätzlicher Halt des RE auf der Strecke Luzern-Olten wurde bereits per Fahrplan 2021 eingehend geprüft und ist nicht möglich, ohne auf einen anderen Halt zu verzichten.
Bahn	510-660	Regioexpress	Olten-Sursee-Luzern	SBB	Ich beantrage, dass der RE Luzern-Olten/Olten-Luzern in Rothenburg Dorf hält.	2	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Ein zusätzlicher Halt des RE auf der Strecke Luzern-Olten wurde bereits per Fahrplan 2021 eingehend geprüft und ist nicht möglich, ohne auf einen anderen Halt zu verzichten.
Bahn	510-660	S-Bahn (S1)	Sursee-Luzern-Rotkreuz-Zug-Baar	SBB	Es gibt keinen Grund, die S1 21171 sonntags ab Rotkreuz vollständig zu streichen. Der Zug müsste ja ohnehin leer nach Luzern, um anschliessend nach Sursee zu fahren. Der Zug soll weiterhin für Fahrgäste offen sein. Es sind nur so viele Halte auf der Strecke Rotkreuz-Luzern auszulassen, wie für den neuen IC Bellinzona-Luzern unbedingt nötig sind. Vorschlag: Halt nur in Gisikon-Root und Ebikon.	1	Privat	in Prüfung	Die Thematik wird für spätere Fahrplanjahre geprüft.
Bahn	510-660	S-Bahn (S1)	Sursee-Luzern-Rotkreuz-Zug-Baar	SBB	Die S1 wartet stündlich in Rotkreuz gute 10 Minuten und wird vom IR75 überholt. Für die Delegation Cham-Ebikon und andere ist dies nicht sehr ideal, da eine 15/45 Takt entsteht und eine Verbindung 15 Min länger hat. Ich schlage vor, dass die S1, analog Sonntag und abends, keinen längeren Aufenthalt mehr hat in Rotkreuz. Es wären nicht mehr Fahrzeuge nötig, es würde nur eine längere Standzeit in Rotkreuz entstehen (07-23 und 34-51) diese kann aber zum Schwächen/Stärken der Fahrzeuge verwendet werden und zur Stabilisierung des Fahrplanes. Durch den Wegfall eines HVZ-Zuges Zürich-Luzern würde der Trasse-Konflikt nur zwei Mal am Tag bestehen. Hierfür muss man überlegen, den zweiten HVZ-Zug auch zu streichen oder zu diesem zwei Stunden die S1 wie bis anhin warten zu lassen.	1	Privat	abgelehnt	Prüfungen haben ergeben, dass eine halbstündlich durchgehende Führung der S1 für einen stabilen Betrieb nicht realisierbar ist. Die Fahrpläne ist bereits an Sonntagen teilweise nicht stabil.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheidung	Begründung
Bahn	510-660	Regioexpress / S-Bahn S1	Olten-Sursee-Luzern Sursee-Luzern-Rotkreuz-Zug-Baar	SBB	Halbstundentakt von Baar-Zug-Luzern nach Sursee und umgekehrt, d.h. ohne Zwangspause in Rotkreuz. Die Züge zwischen Sursee-Luzern und Luzern-Rotkreuz sowie zwischen Rotkreuz und Baar sind überfüllt, nicht nur in den Stosszeiten; da genügen Doppel-Kompositionen nicht mehr, da müssen Doppelstock-Züge eingesetzt werden oder einfach den Halbstundentakt auf der ganzen S1.	1	Privat	abgelehnt	Prüfungen haben ergeben, dass eine halbstündlich durchgehende Führung der S1 für einen stabilen Betrieb nicht realisierbar ist. Weitere Kapazitätserweiterungen mit Doppelstockzügen oder einem Viertelstundentakt sind aus Fahrzeit- und Infrastrukturgründen nicht möglich.
Bahn	600	Intercity (ICN) / Interregio (IR)	Basel/Zürich – Arth-Goldau – (Gotthard Basistunnel) – Bellinzona – Milano	SBB	Eine direkte Verbindung für Sursee in die Gotthardregion und ins Tessin.	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Ein zusätzlicher Halt des IR auf der Strecke Olten-Luzern ist nicht realisierbar, weil dieser die Fahrplanstabilität beeinflusst.
Bahn	600	Intercity (ICN) / Interregio (IR)	Basel/Zürich – Arth-Goldau – (Gotthard Basistunnel) – Bellinzona – Milano	SBB	Direkter EC (Milano -) Luzern - Frankfurt a/M fehlt (längst versprochen durch Bern). Direkter ICE Hamburg - Luzern - Hamburg fehlt	1	Privat	abgelehnt	Der VVL unterstützt das Anliegen nach mehr internationalen Verbindungen. Gemäss SBB ist eine Direktanbindung Luzern-Deutschland mittelfristig in Diskussion.
Bahn	600	Intercity (ICN) / Interregio (IR)	Basel/Zürich – Arth-Goldau – (Gotthard Basistunnel) – Bellinzona – Milano	SBB	Das Angebot muss so rasch wie möglich zu einem systematischen, schnellen Stundentakt ab Basel, Luzern und Zürich nach Milano Centrale umgebaut werden. Die Anschlüsse der ab Basel/Luzern nur bis Lugano verkehrenden IC auf den RE80 sind am gleichen Perron herzustellen. Alternativ sind die IC bis Mendrisio weiterzuführen und an diesem Bahnhof ein perrongleicher Anschluss anzubieten.	2	Interessenverband	teilweise umgesetzt	Für den Eurocity Schweiz-Milano steht aufgrund der in Italien herrschenden Trassenverfügbarkeit nur ein bestimmtes Kontingent zur Verfügung. Dieses ist abgestimmt auf den Verkehr Zürich-Milano. Eine um 30 Minuten versetzte Fahrlage in der Schweiz ist nicht trassierbar. Die Abklärung der SBB mit Trenitalia ergab keine Lösung. Bereits heute wird ein Stundentakt in Lastrichtung zwischen Zürich und Milano angeboten. In Zürich besteht Anschluss von und nach Basel. Für Reisende aus der Zentralschweiz besteht ein perrongleicher Anschluss in Arth-Goldau und somit ein Stundentakt von und nach Milano mit einem Umstieg. Zudem besteht die Möglichkeit, mit dem IC nach Lugano und dort dem RE80 nach Italien zu reisen. Der Anschluss ist leider aufgrund der zu kurzen Perronlängen nicht perrongleich möglich.
Bahn	601	S-Bahn (S3)	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen	SBB	Am Bahnhof Luzern fährt die S3-Linie in Richtung Brunnen fünf Minuten nach der Ankunft des IR aus Bern ab und ich stelle fest, dass sie am 15. Juni nicht genügend Kompositionen des Zuges verwendet haben. Wäre es zukünftig möglich, dass es zusätzliche Wagen gibt?	1	Privat	teilweise umgesetzt	Grundsätzlich genügt das Rollmaterial auf der S3, um der aktuellen Nachfrage zu entsprechen. Kurzfristige Anpassungen beim Fahrzeugeinsatz sind immer möglich, werden jedoch möglichst vermieden.
Bahn	603	Rigi-Bahn	Vitznau - Rigi	Rigi-Bahnen	Betrifft im Wesentlichen den Fahrplan während den Revisionsarbeiten der Luftseilbahn Weggis – Rigi Kaltbad wo die Verbindung von Vitznau nach Rigi sichergestellt wird. Die reguläre Abfahrt um 17:40 ist besser mit der Revision-Zusatzfahrt um 18:15 zu koordinieren. Vorschlag: Anstatt 17.40 und 18.15 wäre besser 17.15 und dann 18.15 oder sie lassen 17.40 und machen anstatt 18.15 neu 20.40.	1	Gemeinde	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Die Fahrten um 18:15 Uhr ab Vitznau und retour um 19:15 Uhr ab Rigi Kaltbad decken die Pendlerverbindungen bereits ab. Die vorgeschlagenen Abfahrtszeiten würden eine zusätzliche Fahrt mit entsprechenden Kosten nach sich ziehen.
Bahn	480	S-Bahn (S41)	Luzern - Stans - Engelberg	Zentralbahn	Wander-Express sollte bereits ab Mai bzw. Juni fahren (wie früher vor der Coronakrise). Wieso erst ab Juli? Dieses Jahr ist bereits bei Schönwetterphasen an Wochenenden im Mai und Juni in den IR Luzern nach Engelberg bzw. Engelberg nach Luzern zu Engpässen mit vielen Stehplätzen gekommen. Sogar musste Zugbegleiter Fahrgäste in Luzern aus dem Zug weisen, da er so überfüllt war.	1	Privat	umgesetzt	Der Wander-Express wird im Jahr 2023 bereits ab dem zweiten Samstag im Mai (13.05.2023) fahren.
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern-Zug-Zürich	SBB	Von Rüslikon kommend nach Luzern fahren ist heute nicht mehr so einfach wie noch vor einigen Jahren. Ich habe nur noch 1x pro Stunde einen direkten Zug ab Thalwil z.B. nach Luzern, in welchem sich auch ungestörter Arbeiten lässt während gut 30 Min. Mit der S 24 ist es unglücklich gelöst. Der Anschluss gemäss Fahrplan ist als solches schon knapp bemessen und erlaubt keine Verspätung. Hinzu kommt, dass bei 3 von 4 Malen in Zug noch Waggons angehängt wurden, was Zeit braucht. Zudem erlauben die engen Bahnsteige und Treppen in Zug zu Hauptverkehrszeiten kein rasches Umsteigen, man schleicht in der Menge durch die Gegend und kann dem Anschlusszug dann nur noch winken. Noch extremer ist, wenn man in Zug auf den Zug nach Arth-Goldau umsteigen muss. Ich würde es sehr begrüßen, es gäbe den Schnellzug nach Luzern wieder im Halbstundentakt. Der Zug ist auf dieser Strecke meiner Meinung nach gut ausgelastet.	1	Privat	abgelehnt	Der VVL bedauert den Wegfall des betreffenden IR-Halts in Thalwil. Der halbstündliche IR-Halt in Thalwil ist seit der Eröffnung des Gotthardbasistunnel und des Ceneri-Tunnels leider nicht mehr möglich. Das Bahnangebot zwischen der Nord- und Südschweiz sowie Italien erforderte den Abtausch der Abfahrtszeiten ab Zürich Richtung Gotthard und in Richtung Luzern. Der IR70 verkehrt daher seit Fahrplan 2021 ab Zürich zur Abfahrtsminute xx:10 und erreicht Luzern zur Minute xx:51. Aufgrund dieser Konstellation ist der Halt des IR70 in Thalwil nicht mehr möglich.
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern-Zug-Zürich	SBB	Zwischenstopp in Rotkreuz beim IR13 von St. Gallen nach Luzern: Rotkreuz ist wie auch Zug ein Knotenpunkt von verschiedenen Zugstrecken. Ein Zwischenhalt in Rotkreuz würde für viele Bahnbenutzer die Effizienz und damit auch die Attraktivität der SBB erhöhen. Zudem ist der Standort Rotkreuz mit internationalen Firmen u.a. der Roche oder Novartis besetzt. Viele Angestellte nutzen die Zugverbindung, um zur Arbeit zu gelangen. Mit einem zweiten Direktzug von Zürich ohne Umsteigen zu müssen würde sich wiederum die Attraktivität der SBB erhöhen und auch der hohen Frequenz von Leuten, die in Rotkreuz um- oder aussteigen Rechnung tragen.	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Die SBB hat die Machbarkeit eines zweiten Halts in Rotkreuz geprüft. Leider kann der zusätzliche Zeitbedarf von 2.5 Minuten für einen weiteren Halt nicht kompensiert werden. Eine Realisierung des Halts hätte negative Auswirkungen auf den Fahrplan, insbesondere im Bahnknoten Luzern sowie auf den Gotthardverkehr.
Bahn	660	Interregio (IR)	Zürich-Zug-Luzern	SBB	Drehung der verbleibenden Zusatz-IR Luzern-Zürich sowie der Zusatz-S-Bahn Muri-Zug je um ca. 30 Minuten, um einen täglichen Halbstundentakt der S1 Luzern-Baar zu ermöglichen.	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Die Ankunft xx:49 und Abfahrt xx:11 ist nicht möglich, da keine freien Hallengleise zu den gewünschten Standzeiten in Zürich zur Verfügung stehen und Konflikte mit ein- und ausfahrenden Grundtaktzügen bestehen.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheidung	Begründung
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern-Zug-Zürich	SBB	Auf die Einstellung der Zusatz IR Zürich HB ab 16:39, Luzern 06:20 ist zu verzichten. Insbesondere der IR Abfahrt 16:39 ab Zürich HB ist ab Zug gut bis sehr gut gefüllt. Da auch der IR 75 Abfahrt 16:35 Zürich HB grundsätzlich ohne Verstärkermodul geführt wird, ist das Platzangebot Zug/Rootkreuz - Luzern bereits heute kritisch. Nach Umstellung der IR75 auf teilweise EW4 Pendel anstelle IC2000 und verkürzte Dostos ist dies ein weiterer Kapazitätsabbau. Zusätzlich muss der Zusatzzug IR Luzern ab 08.20 reaktiviert und wieder geführt werden.	7	Privat	umgesetzt	Die Zusatzzüge mit Abfahrt in Luzern um 06:20 Uhr sowie Abfahrt in Zürich um 16:39 Uhr werden wie in den Vorjahren weitergeführt. Einzige Ausnahme besteht für die Verbindung mit Abfahrt 16:39 Uhr ab Zürich, welche an den Freitagen im Frühling/Sommer nicht verkehrt, da das Rollmaterial aufgrund einer zusätzlichen Verbindung ins Tessin nicht zur Verfügung steht.
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern-Zug-Zürich	SBB	Wir bieten unseren Mitarbeitenden hohe Flexibilität. Antizyklisches Verhalten fördern wir. Der Entfall der Züge reduziert die Möglichkeit unserer Mitarbeitenden, ausserhalb der Spitze zu reisen.	1	Firma / Unternehmen	umgesetzt	Die Zusatzzüge mit Abfahrt in Luzern um 06:20 Uhr sowie Abfahrt in Zürich um 16:39 Uhr werden wie in den Vorjahren weitergeführt. Einzige Ausnahme besteht für die Verbindung mit Abfahrt 16:39 Uhr ab Zürich, welche an den Freitagen im Frühling/Sommer nicht verkehrt, da das Rollmaterial aufgrund einer zusätzlichen Verbindung ins Tessin nicht zur Verfügung steht.
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern-Zug-Zürich	SBB	Die "Enge-IR" Luzern ab 6.20 und Zürich HB ab 16.39 sind weiterhin im Fahrplan 2023 zu führen.	1	Interessenverband	umgesetzt	Die Zusatzzüge mit Abfahrt in Luzern um 06:20 Uhr sowie Abfahrt in Zürich um 16:39 Uhr werden wie in den Vorjahren weitergeführt. Einzige Ausnahme besteht für die Verbindung mit Abfahrt 16:39 Uhr ab Zürich, welche an den Freitagen im Frühling/Sommer nicht verkehrt, da das Rollmaterial aufgrund einer zusätzlichen Verbindung ins Tessin nicht zur Verfügung steht.
Bus	50.609	Linie 9	Zofingen-Reiden-Richenthal	AVA	Die Anschlüsse mit dem Bus Nr. 9 sollten besser auf die Zugverbindungen in Zofingen Richtung Bern und insbesondere auch in Richtung Luzern abgestimmt werden.	1	Gemeinde	abgelehnt	Der VVL bedauert die Situation. Eine Änderung der Ankunftszeit in Zofingen würde zulasten der Anschlüsse in Reiden gehen. Da zwischen Luzern und Zofingen mehr Verbindungen angeboten werden, wird die Anschlusspriorität auf Reiden abgestimmt.
Bus	50.399	Linie 399	Beinwil am See - Rickenbach LU - Sursee	Postauto	Sursee: Das Fahrplanangebot muss auch an Sonntagen und allg. Feiertagen analog zum Samstag-Fahrplan angeboten werden. In Sursee gute Anschlüsse von und nach Bern/Luzern. In Beinwil am See gute Anschlüsse auf den Seetal und Menziken Richtung Aarau. Gutes Angebot für Ausflügler und Touristen!	1	Privat	in Prüfung	Eine Angebotsverbesserung wird für spätere Fahrplanjahre geprüft.
Bus	alle Linien	alle Linien	Stadt Luzern	vbl	Mich stört seit längerem, dass abends bei ausgedünntem Fahrplan der VBL alle Busse gleichzeitig fahren. Das Busnetz ist sehr dicht. Viele Adressen können über mehrere Linien erreicht werden (bspw. Dreilinden oder Oberlöchli Linien 7-14). Insbesondere um Mitternacht wird auf wichtige Züge keine Rücksicht genommen. Zum Beispiel wenn man von Bern kommt, wartet man jedes Mal eine halbe Stunde und das seit Jahren. Im Zentrum fahren gleichzeitig fünf Busse die gleichen Haltestellen ab, danach wartet man wieder 10-25 Minuten aufs nächste "Rudel". Nutzt die Synergien und verschiebt die Abfahrtszeiten benachbarter Linien.	1	Privat	abgelehnt	Am bestehenden Angebotskonzept wird festgehalten. Die Buslinien am Bahnhof Luzern bilden mit den letzten Abfahrten eine "interne Anschlusspinne" um 00:35 Uhr. Mit dieser Anschlussmöglichkeit kann auf den letzten Kursen zwischen allen Buslinien am Bahnhof Luzern umgestiegen werden. Gleichzeitig werden mit der Abfahrtszeit um 00:35 Uhr die Anschlüsse der wichtigsten Fernverkehrsverbindungen sichergestellt.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Maihof	vbl	Auf der VBL-Linie 1 ist an Sonntagen zwischen Kriens Obernau und Ebikon Bahnhof analog zu den Linien 6/8 zwischen Würzenbach und Tribtschen ab 8 Uhr (statt 10 Uhr) der 7.5-Minuten-Takt anzubieten.	1	Interessenverband	abgelehnt	Die Linien 6 und 8 verkehren an Sonntagen ab 8.00 bis 19.00 Uhr durchgehend alle 15 Minuten. Auf der Gemeinschaftsstrecke zwischen Luzern Bahnhof und Brüelstrasse ergibt sich ein 7.5-Minuten-Takt. Die Nachfrageentwicklung entlang der Linie 1 am Sonntagmorgen wird beobachtet. Eine Fahrplanverdichtung vor 10.00 Uhr wird für spätere Fahrplanjahre neu beurteilt.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Maihof	vbl	Gefordert wird die Verlängerung der Linie 1 bis mindestens D4/Root.	1	Gemeinde	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Eine Verlängerung der Linie 1 über Fildern hinaus wurde im Rahmen der gesamtkantonalen Planung "Bus 2040" untersucht und verworfen. Die Linie 1 ist ein einzelnes Angebotsmodul im öV-Gesamtsystem Rontal (Bahn und Bus). Die geforderte Linienverlängerung entspricht nicht den strategischen und konzeptionellen Angebotsvorstellungen des VVL für das Rontal. Dabei spielen unter anderem auch Überlegungen wie "Parallelverkehr Bus-Bahn" und damit einhergehende wirtschaftliche Aspekte eine wichtige Rolle.
Bus	60.002	Linie 2	Luzern Bahnhof - Emmenbrücke Bahnhof Süd - Sprengi	vbl	Zwei Mitarbeitende unserer Küche aus Emmenbrücke erreichen frühmorgens den Arbeitsplatz nicht rechtzeitig. Die allererste Verbindung der Linie 2 um 5.01 Uhr ab Emmenbrücke Sprengi erreicht den Bahnhof regelmässig zu spät (offizielle Ankunft um 5.17 Uhr). So verpassen sie die Linie 14 um 5.19 Uhr (gegenüberliegendes Perron) und warten bis 5.34 Uhr am Bahnhof Luzern. Dienstbeginn in Arbeitskleidung ist um 5.40 Uhr. Wir bitten Sie, die Abfahrtszeit der Linie 2 um 2 Minuten vorzulegen.	1	Firma / Unternehmen	teilweise umgesetzt	Das Anliegen wurde den VBL weitergeleitet. Falls nötig, kann die VBL den gewünschten Anschluss überwachen (Anschlussversicherung). Die technischen Möglichkeiten sind vorhanden. Der VVL sieht keine Anpassungen am Fahrplan vor.
Bus	60.006	Linie 6	Luzern Büttenehalde - Verkehrshaus/Lido - Bahnhof-Matthof	vbl	Die Kurse der VBL-Linie 6 zwischen Büttenehalde und Bahnhof Luzern sind gemäss meinen Beobachtungen an sehr oft um einige Minuten verspätet. Besonders kritisch ist der Kurs Büttenehalde ab xx:11, Bahnhof an xx:26 wegen des Anschlusses an den IR 75 nach Zug - Zürich (Konstanz) ab xx:35. Die Fahr- und Haltezeiten (Bahnhof, Brüelstrasse) der VBL-Linie 6 zwischen Bahnhof Luzern und Büttenehalde und zurück sind möglichst zu verkürzen.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Er setzt sich seit Jahren bei Stadt und Kanton Luzern für öV-Bevorzugungsmassnahmen ein. Mit einem stabilen Betrieb können auch die Zuganschlüsse am Bahnhof Luzern zuverlässig sichergestellt werden.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	vbl	Meine Tochter arbeitet ab 01.06.2022 im Kantonsspital Luzern. Nach dem Studium der Fahrpläne bin ich zu folgendem Schluss gekommen: Linie 9 unvollständig - ab 05.00 bis 12.00 Uhr (ab Bramberg) und ab 12.00 bis 15.00 Uhr (ab Bahnhof Luzern) fährt kein Bus mehr am Kantonsspital vorbei, Linie 30 ok. Das heisst, dass wenn jemand zu unregelmässigen Zeiten am Kantonsspital arbeitet und in der Nähe des Kasernenplatzes wohnt, ist man teilweise ohne Busverbindung.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Die Linie 9 bedient das Kantonsspital bereits heute mit allen Kursen. Es bestehen zwei verschiedene Fahrrouen in Abhängigkeit der Tageszeit. Die Busse fahren zum Beispiel vom Kasernenplatz zum Kantonsspital wie folgt: Kaserneplatz - St. Karli - Spital: 5:48 - 11:39 Uhr, Fahrzeit ca. 5 Minuten Kaserneplatz - Bramberg - Spital: 12:09 - 00:38 Uhr, Fahrzeit ca. 9 Minuten Auch in die Gegenrichtung (vom Spital nach Kasernenplatz) können alle Kurse der Linie 9 benutzt werden (entweder via St. Karli oder via Bramberg).
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	vbl	Gerne frage ich Sie betreffend einer Anpassung bei der Linienführung auf die Parallelstrasse Baselstrasse. Offenbar wird nun die Verbindung von der Station St. Karli bis Brüggligasse neu durch die St. Karlstrasse Quartierzone mit der Zone 30 geführt. Ursprünglich war dies als temporäre Lösung aufgrund der Sanierung Strasse St. Karli Kantonsspital angedacht. Neu soll die schnelle Verbindung Kantonsspital Bahnhof Luzern mit dieser Linienführung erfolgen. Wie ich im Fahrplan 2022 feststellen musste, fährt nun der Bus am Morgen und Abend alle 15 Minuten durch diese Quartierstrasse. Dieser Abschnitt wird nun als schnelle Verbindung vom Kantonsspital zum Bahnhof Luzern verwendet. Um den Fahrplan einhalten zu können, bitte ich Sie, zu prüfen, ob nicht dieser kurze Wegabschnitt über die St. Karlibrücke dann Baselstrasse geführt werden könnte. Grund: Damit können die bestehenden Busfahrspuren auf der Baselstrasse verwendet werden und das Ziel der schnellen Express-Verbindung Kantonsspital-Bahnhof kann gut gewährleistet werden.	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Eine Führung der Linie 9 via Baselstrasse hätte keine kürzere Reisezeit zur Folge, weil es auf der Baselstrasse keine Busspuren gibt. Zudem könnte mit der vorgeschlagenen Linienführung die Haltestelle Brüggligasse nicht mehr bedient werden. Die aktuelle Linienführung der Linie 9 war nie als temporäre Lösung angedacht, sondern wurde regulär mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2020 in den Fahrplan aufgenommen.
Bus	60.012	Linie 12	Luzern Bahnhof – Kreuzstutz – Littau Gasshof	vbl	Ich kritisiere, dass Sie im Fahrplan 2021 und 2022 auf der Linie 12 MO-FR die Kurse um 19.31 und 19.53 Uhr gestrichen haben und somit schon ab 19.23 Uhr zum 15-Minuten-Takt wechselten. Bis zum Fahrplan 2020 wurde der 7.5-Minuten-Takt bis 20 Uhr angeboten, im gleichen Masse wie bei vergleichbaren Linien. Dass hier im Fahrplan 2021 und 2022 ein Abbau vorgenommen wurde, erachte ich im Vergleich mit anderen Linien als inakzeptabel. Ich fordere, dass wie bis 2020 der 7.5-Minuten-Takt auf der Linie 12 MO-FR bis 20.00 Uhr beibehalten wird. Zudem stellte ich fest, dass die Zeichenerklärungen nicht einheitlich angewendet werden: So ist auf der Linie 1 der Vermerk 10 erklärt mit: 8.6., 15.8., 1.11., 8.12. und Vermerk 11 heisst: A im Kreis vom 12.12. – 7.12. ohne 8.6., 15.8., 1.11. Auf den übrigen Linien ist dies gerade umgekehrt.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Die Nachfrageanalyse zeigt, dass ein zusätzlicher Kurs ab Luzern Bahnhof um 19:31 Uhr auf der Linie 12 gerechtfertigt und zweckmässig ist. Der Zusatzkurs wird als Option für nachfolgende Fahrplanjahre in Erwägung gezogen.
Bus	60.014	Linie 14	Horw–Eichhof–Luzern Bahnhof–Brüelstrasse	vbl	Seit Dezember 2021 fahren wochentags auf der Linie 14 regelmässige Gelenkbusse. Das grössere Platzangebot bewährt sich sehr und wird von Mitarbeitenden, Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern sehr geschätzt. Herzlichen Dank für die Umsetzung unseres Anliegens.	1	Unternehmen	Kenntnisnahme	Danke für die positive Rückmeldung.
Bus	60.015	Linie 15	Kriens–Wichlern–Spitzmatt	vbl	Die Buslinie 15 besteht eigentlich aus 3 Linien. Für «Auswärtige» ist es schwierig zu verstehen, welcher Ast jetzt wo fährt; verschiedene Liniennummer zuteilen	1	Privat	Kenntnisnahme	Mit dem neuen Konzept Luzern Süd wird gemäss Planung AggloMobil 4 das Busangebot in Kriens deutlich besser strukturiert und gleichzeitig auch ausgebaut. Die Optimierung war ursprünglich bereits per Fahrplan 2022 vorgesehen, musste aber infolge Verzögerungen bei der Umsetzung der dazu notwendigen Infrastrukturmassnahmen verschoben werden. Bis zur Umsetzung des neuen Konzepts Luzern Süd wird das heutige Angebot unverändert weitergeführt.
Bus	60.016	Linie 16	Kriens Busschleife – Mattenhof – Pilatusmarkt – Horw Zentrum – Spitz	vbl	Die Abfahrtszeit der Linie 16 sollte in Kriens um 1-2 Minuten vorverlegt werden, damit im Mattenhof der Anschluss an die 55 nach Luzern sichergestellt werden kann. Da die Busse der Linie 16 mit dem aktuellen Fahrplan, auch bei geringem Verkehrsaufkommen, extrem häufig um 2-3 Minuten verspätet sind (und zum Teil in der Sternmatt dann noch ein Fahrerwechsel stattfindet), wird der Anschluss an die Zentralbahn jedesmal zur Zitterpartie. Abends ab 20.00 besteht leider nur eine Verbindung pro Stunde von Kriens nach Horw, obwohl es sich um die dritt- und viertgrösste Gemeinde/Stadt des Kantons handelt! Mindestens 30-Min.-Takt oder Abendfahrpläne der Linie 1+20 für Umsteigeverbindungen via Luzern, Eichhof aufeinander abstimmen (in beide Richtungen)	2	Privat	Kenntnisnahme	Mit dem neuen Konzept Luzern Süd wird gemäss Planung AggloMobil 4 das Busangebot zwischen Kriens und Horw (Linie 16) verbessert, insbesondere auch am Abend. In diesem Zusammenhang sollen auch die Zugsanschlüsse in Kriens Mattenhof optimiert werden. Die Umsetzung war ursprünglich bereits per Fahrplan 2022 vorgesehen, muss aber infolge Verzögerungen bei der Umsetzung der dazu notwendigen Infrastrukturmassnahmen mindestens bis zum Fahrplan 2024 verschoben werden. Bis zur Umsetzung des neuen Konzepts Luzern Süd wird das heutige Angebot unverändert weitergeführt.
Bus	60.019	Linie 19	Luzern Bahnhof - Schlossberg - Kantonsspital - Friedental	vbl	Nach wie vor ist der Anschluss zum Zielort Luzerner Kantonsspital und zurück aus dem Rotal nicht optimal. Die Ankunftszeiten im Luks entsprechen nicht den Arbeitszeiten. Die Umsteigezeiten Linie 1/19 am Schlossberg sind teilweise zu kurz, da die Halteketten mehr als 2 Minuten auseinanderliegen.	1	Gemeinde	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Der Fahrplan der Linie 30 ist in erster Priorität auf die Zugsanschlüsse in Littau nach/von Luzern West ausgelegt. Zwischen Linien, welche in dichten Taktintervallen verkehren, wird grundsätzlich auf geplante Anschlüsse verzichtet. Dies ist auch bei den Linien 1 und 19 am Schlossberg der Fall. In den Hauptverkehrszeiten verkehren beide Linien im 7.5-Minuten-Takt. In den Nebenverkehrszeiten verkehrt die Linie 1 im 7.5-Minuten-Takt und die Linie 19 im 10-Minuten-Takt.
Bus	60.021	Linie 21	Luzern–Pilatusmarkt–Kriens	vbl	Wir schätzen es sehr, dass mit dem Fahrplanwechsel die Linie 21 neu auch die Haltestelle Bundesplatz bedient (in beide Richtungen). Wir bedanken uns herzlich für diese (langersehnte) Anpassung und für Ihre anspruchsvolle Arbeit generell.	1	Privat	Kenntnisnahme	Danke für die positive Rückmeldung.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon-Buchrain-Perlen-Gisikon-Root	vbl	Ich arbeite im Schichtbetrieb. Als die Linie 22 noch nach Luzern verkehrte, gab es eine Verbindung um 01.15 Uhr. Ich würde es befrworten, dass diese Verbindung wieder kommt. Aktuell ist die letzte Verbindung um 00.51 Uhr (S1).	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Beim erwähnten Buskurs handelt es sich um die erste Abfahrt des ehemaligen Nachtangebotes auf der Linie N3 Luzern Bahnhof ab 01:15 Uhr in den Freitag- und Samstagnächten. Mit dem neuen Nachtangebot wird Buchrain von der Linie N1 bedient. Die erste Abfahrt ab Luzern Bahnhof in den Freitag- und Samstagnächten erfolgt neu um 01:33 Uhr.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon-Buchrain-Perlen-Gisikon-Root	vbl	Die Fahrplanänderungen (z.B. die neuen Haltestellen der Linie 22) begrüßen wir. Aufgrund der geringfügigen Anpassungen der Fahrpläne verzichten wir auf eine detaillierte Stellungnahme. Wir möchten uns aber für die Möglichkeit zur Stellungnahme bedanken und werden uns bei der nächsten grösseren Vernehmlassung detaillierter zu den Änderungen äussern.	1	Organisation	Kenntnisnahme	Danke für die positive Rückmeldung.
Bus	60.023	Linie 23	Ebikon - Root D4 - Gisikon-Root	vbl	Nach wie vor ist der Anschluss zum Zielort Luzerner Kantonsspital und zurück aus dem Rontal nicht optimal. Die Ankunftszeiten im Luks entsprechen nicht den Arbeitszeiten. Die Umsteigezeiten Linie 23/30 am Bushub Ebikon sind teilweise zu lang. Die Linie 23 ist zu Hauptverkehrszeiten bis zum Bahnhof Luzern zu führen.	1	Gemeinde	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Der Fahrplan der Linie 30 ist in erster Priorität auf die Zuganschlüsse in Littau nach/von Luzern West ausgelegt, der Fahrplan der Linie 23 wiederum auf die Zuganschlüsse der S1 nach/von Luzern am Bahnhof Ebikon. Die geforderte Linienverlängerung entspricht nicht der übergeordneten Planung gemäss Agglomerationsprogramm. Dabei spielen unter anderem auch Überlegungen wie "Parallelverkehr Bus-Bahn" und damit einhergehende wirtschaftliche Aspekte eine wichtige Rolle. Der Bushub Ebikon mit Einbindung der Linie 23 ist ein wichtiger Bestandteil aller übergeordneten Planungen und Angebotskonzepte zum öV-Gesamtsystem (Bus und Bahn) im Rontal.
Bus	60.023	Linie 23	Ebikon - Root D4 - Gisikon-Root	vbl	Die Abfahrt (Mo-Fr) der Linie 23 ab Ebikon Bahnhof um 5:45 Uhr sollte wie in den Folgestunden zur Minute 47 erfolgen. Grund: Anschluss der zu dieser Zeit nur im 15-Min.-Takt verkehrenden Linie 1 mit Ankunft um 5:44 klappt in den meisten Fällen wegen Verspätung dieses Kurses oder dem Abbügeln nicht und viele Passagiere verpassen den Bus.	1	Privat	umgesetzt	Der Fahrplan wird gemäss Anliegen angepasst. Der heutige Kurs der Linie 23 Ebikon Bahnhof ab 05:45 Uhr verkehrt ab Fahrplan 2023 erst um 5:47 Uhr. Damit ergibt sich auf der Verbindung Linie 1-Linie 23 am Bahnhof Ebikon eine Umsteigezeit von 3 Minuten.
Bus	60.024	Linie 24	Luzern Bahnhof – Meggen Lerchenbühl – Schlössli – Gottlieben – Tschädigen	vbl	Linie 24 an Sonn- und Feiertagen: Neuer Frühkurs Luzern Bahnhof ab 05.31 (via Gottlieben Meggen Tschädigen ab 05.58) Luzern Bahnhof an 06.18. Dies ermöglicht für Bewohner Gottlieben, Tschädigen und Lerchenbühl optimalen Anschluss in Richtung Zürich und weiter München etc	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis und prüft es als Option für nachfolgende Fahrplanjahre.
Bus	60.026	Linie 26	Luzern Brüelstrasse - Adligenswil Dorf - Ebikon Ottigenbühl	vbl	Die Linie 26 aus Ottigenbühl Fahrtrichtung Brüelstrasse fährt aktuell über die Zentralstrasse und Bahnhofstrasse in Ebikon Bahnhof ein. Auch der Bus nach Ottigenbühl fährt über die Bahnhofstrasse und Zentralstrasse. Wäre es möglich, dass der Bus direkt bei der Kreuzung Weichlen in die Bahnhofstrasse einfährt? Wie die Linie 22 aktuell aus Ebikon Bahnhof fährt. Somit wäre die Fahrzeit kürzer und man könnte die Anschlüsse besser erreichen.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis und merkt es sich in Zusammenhang mit der Optimierung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon vor.
Bus	60.026	Linie 26	Luzern Brüelstrasse - Adligenswil Dorf - Ebikon Ottigenbühl	vbl	Die Gebiete Widspüel, Ebnet, Kehlhof, Sackhof und Stuben (KMU's) müssen gut an die Stadt angebunden sein. Im Gebiet Ebnet entstehen in naher Zukunft zusätzliche Wohnungen.	1	Gemeinde	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Eine gute Anbindung der Gebiete Widspüel, Ebnet, Kehlhof, Sackhof und Stuben an Luzern ist in den Langfristkonzepten weiterhin vorgesehen.
Bus	60.040	Linie 40	Littau, Bahnhof – Emmen, Flugzeugwerke (–Waldbrücke, Bahnhof)	AAGR	Auf der ganzen Seetalstrasse ab Waldbrücke bis zum Emmen-Center nimmt der private Autoverkehr ständig zu, der Bus bleibt im Stau stecken. Eine Busspur oder eine Pfortneranlage ist dringend zu realisieren.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Er setzt sich seit Jahren für wirksame öV-Bevorzugungsmassnahmen ein.
Bus	60.041	Linie 41	Schönbühl–Alp–Gersag–Kasernenstr.–Schwanderhofstr.–Emmenbrücke Bahnhof Süd–Littau Bahnhof	AAGR / Gemeinde Emmen	Bei der Haltestelle Schachenhof hat der Bus immer noch einen unmöglichen Wendeplatz auf privatem Terrain. Eine richtige Haltestelle auf der Thorenbergstrasse ist zu realisieren	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Er fordert bei der zuständigen Stelle seit Jahren eine Verlegung der Haltestelle Schachenhof auf die Kantonsstrasse (letzmal im Januar 2022, im Rahmen der Mitwirkung zum Bauprogramm 2023-2026 für die Kantonsstrassen).
Bus	60.046	Linie 46	Emmenbrücke, Bahnhof Süd – Rothenburg, Wahligen Nord	AAGR	Der Halt des RE in Rothenburg Station bringt eigentlich Samstag/Sonntag nicht viel, der 46er verkehrt nur alle 30 Minuten, so dass in beiden Richtungen eine Wartezeit von 26 resp 25 Minuten besteht, d.h mindestens an Samstagen den 15-Min.-Takt einführen. (Der 60 fährt Sa/So gar nicht und der 70er ist auf die S1 ausgerichtet); ein 15-Min.-Takt auf der Linie 46 am Sa ist schon lange ein Bedürfnis. An der Stationstrasse in Rothenburg zwischen Haltestelle Buzibach (Landi) und dem Kreisel vor der Autobahn stehen die Busse zunehmend im Stau. Eine dringend notwendig Busspur muss wieder für mehr Pünktlichkeit sorgen	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Die aktuellen Nachfragezahlen rechtfertigen eine Taktverdichtung der Linie 46 an Samstagen nicht. Im Zulauf zum Bahnhof Rothenburg Station sind gemäss Entwurf des Bauprogramms 2023-2026 für die Kantonsstrassen öV-Bevorzugungen geplant.
Bus	60.050	Linie 50/52	Luzern Bahnhof–Beromünster–Menziken / Luzern Bahnhof–Beromünster–Rickenbach (–Bohler)	AAGR	Über kurz oder lang muss der Fahrplan zwischen Luzern-Rothenburg-Sandblatten Rain Dorf verdichtet werden. Zum einen sind die Busse heute bereits sehr gut ausgelastet und zum anderen werden entlang der ganzen Strecke Rothenburg-Rain-Hildisrieden-Neudorf-Beromünster sehr viele Wohnungen gebaut. Die Führung aller Bus-Kurse Richtung Kasernenplatz via Pilatusstrasse/Pilatusplatz scheint immer noch keine gute Lösung, in Stosszeiten ist die Fahrzeit ab Bhf bis Kasernenplatz bis zu 14 Minuten, gemäss Fahrplan sind es 5 Minuten. Es fehlt einfach eine Busspur; allerdings die Ausfahrt ab den Kanten J bis Q ist auch nicht optimal.	1	Privat	in Prüfung	Das Anliegen ist in Prüfung. Der VVL setzt sich seit Jahren für öV-Bevorzugungsmassnahmen auf allen staugefährdeten Achsen ein. Im Korridor Beromünster-Luzern sind für die Fahrplanperiode 2024/2025 in den Hauptverkehrszeiten Angebotsausbauten zur Erhöhung der Transportkapazität auf den Linien 50, 51 und 52 vorgesehen.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheidung	Begründung
Bus	60.050	Linie 50/52	Luzern Bahnhof–Beromünster–Menziken / Luzern Bahnhof–Beromünster–Rickenbach (–Bohler)	AAGR	Im neuen Fahrplan heisst die SBB-Haltestelle neu Emmenbrücke, Kapf. Die Bushaltestelle soll gleich heissen und nicht mehr Rothenburg Dorf, Bahnhof.	1	Privat	umgesetzt	Im definitiven Fahrplan wird der korrekte Name der Haltestelle abgebildet sein.
Bus	60.061 / 60.072	Linie 61 / Linie 72	Luzern – Ruswil – Ettliswil / Luzern - Neuenkirch	Rottal	Aus der Bevölkerung wurde bereits mehrmals auf die fehlende direkte ÖV-Verbindung zwischen Helbühl und Neuenkirch hingewiesen. Diese Forderung aus der Bevölkerung findet sich auch im räumlichen Entwicklungskonzept 2022 unter der Massnahme 47.	1	Gemeinde	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Am Strassenkreuz und auch in Rothenburg Station bestehen diverse Umsteigebeziehungen. Die Fahrzeit inkl. Umsteigezeit mit insgesamt 17 Minuten ist zumutbar. Der Nutzen einer zusätzlichen Linie ist neben den bestehenden Linien 60, 61, 70, 72 nicht gerechtfertigt.
Bus	60.062	Linie 62	Ruswil–Buttisholz–Nottwil–Sursee	Rottal	Anschlussverbindung mit Rottal Auto AG auf Schnellzüge nach Luzern in Sursee ab xx.11Uhr: Ich steige jeweils in Buttisholz Füti ein und von da ist es einfach nach Luzern via Sursee, aber eben die Anschlüsse sind nicht optimiert - um wenige Minuten.	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden, da die Fahrzeiten der Linie 62 ausgereizt sind. Die benötigte frühere Ankunftszeit für die gewünschten Anschlüsse in Sursee lassen sich nicht ohne zusätzlichen Fahrzeugeinsatz lösen.
Bus	60.064	Linie 64	Wolhusen – Ruswil	Rottal	Die Busverbindung von Wolhusen nach Ruswil soll bereits um 5.55 Uhr beginnen, damit der Busanschluss (62) in Ruswil nach Sursee (6.15 Uhr) benutzt werden kann.	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Es besteht bereits eine schnelle Verbindung um 6.00 Uhr mit der S77 zwischen Wolhusen und Sursee via Willisau und weiter mit der Linie 66 nach Sursee. Die gesamte Reisezeit beträgt 35 Minuten. Eine Ausweitung der Betriebsdauer der Linie 64 um eine ganze Stunde löst einen unverhältnismässigen Kostensprung aus.
Bus	60.071	Linie 71	Luzern-Kriens-Eigenthal	Postauto / BLS	In den Jahren 2023/24 wird die Strasse übers Rengloch zwischen Littau/Blatten-Kriens saniert. Während der Bauzeit ist die Strasse total gesperrt. Wir befürchten, dass dadurch viele PKW-Pendler in dieser Zeit vermehrt mit dem ÖV unterwegs sein werden. Deshalb hoffen wir, dass diesem erhöhten Passagieraufkommen mit zusätzlichen Verbindungen zwischen Schachen und Luzern Rechnung getragen wird.	4	Interessenverband, Gemeinde	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht per Fahrplanjahr 2023 umgesetzt werden. Per Fahrplan 2025 besteht dank den neuen Zügen des Typs MIKA auf der S6 und dem RE mehr Kapazität zwischen Luzern, Wolhusen, dem Entlebuch und dem Hinterland.
Bus	60.071	Linie 71	Luzern-Kriens-Eigenthal	Postauto	Ich habe kürzlich gelesen, dass die Strasse von Obernau via Rengloch nach Littau ausgebaut und per Bus erschlossen werden soll, was mich sehr freut (vor allem, das mit dem Bus, denn wir besitzen kein Auto). Nun ist es so, dass ich - sowie viele weitere Personen - mehrmals wöchentlich zur Renglochstrasse 25 in Obernau (ca. bei der Josef Huber-Tankstelle) zum Training fahre. In nächster Umgebung der Renglochstrasse 25 befinden sich neben Proberäumen, einem Musikstudio, Privatwohnungen etc. auch Kampfsport-Trainingshallen und Tennisplätze, und viele Mamis und Papis müssen ihre Kinder und sich selber momentan mit den Autos zum Training fahren, wo es ausserdem meist an Parkplätzen mangelt. Aus diesen Gründen würden wir uns riesig freuen, wenn es dort zukünftig eine ÖV-Haltestelle gäbe. Die Verbindungen Luzern-Eigenthal halbstündlich versetzt via Kriens und via Malters war eine super Idee. Aber wieso sind diese nicht auch in der Gegenrichtung um eine halbe Stunde versetzt (Linie 71 ab Eigenthal ca xx.30)?	4	Privat	teilweise umgesetzt	Die Einführung einer Buslinie zwischen Kriens, Littau, Malters via Rengloch ist mit der Fertigstellung der Strassensanierung Rengloch vorgesehen. Ebenso sind langfristig weitere Verbesserungen zwischen Littau und Kriens geplant (z.B. Haltestellen zwischen der Abzweigung Hergiswaldstrasse und Rengloch).
Bus	60.071	Linie 71	Luzern - Kriens - Eigenthal	Postauto	Überprüfung/Anpassung der Abfahrtszeiten: Die Fahrzeit Luzern - Alpenstrasse ist mit 6 Minuten sehr unrealistisch (Linie 1 rechnet mit 8 Minuten), hingegen sind zwischen Alpenstrasse und Busschleife ganze 6 Minuten eingeplant. Auch in der Gegenrichtung sind die Abfahrtszeiten in Kriens Busschleife und Alpenstrasse kaum einzuhalten.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Die Abfahrtszeiten entsprechen bereits der jeweiligen Gegebenheit. Die Linie 1 hält im Vergleich zur Linie 71 an mehr Haltestellen, weshalb mehr Zeit eingeplant ist. Die Fahrzeit der Linie 71 ist bewusst knapp gewählt, damit die Busse in der Nebenverkehrszeit nicht auf der Fahrbahn entlang der Hauptverkehrsachse Kriens-Luzern warten müssen.
Bus	60.073	Linie 73	Luzern-Adligenswil-Rotkreuz	Postauto	Der Halt der Postautos Linie 73 Rotkreuz–Luzern stadteinwärts soll am Luzernerhof statt an der Haltestelle Haldenstein erfolgen.	1	Interessenverband	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Die Variante wurde vor einigen Jahren gewählt, um Verlustzeiten zu minimieren. Mit der Haltestelle Haldenstein können die Anschlüsse am Bahnhof Luzern zuverlässiger gewährleistet werden. Zudem sind die Platzverhältnisse an der Haltestelle Luzernerhof ungenügend.
Bus	60.073	Linie 73	Luzern–Adligenswil–Rotkreuz	Postauto	Diese Verbindungen, welche nach der abendlichen Stosszeit im Stadtverkehr gut vorwärts kommen, sollen die Zubringerzüge aus Basel abwarten und daher auf XX.09 geschoben werden (für die Verbindungen, nach denen die Verdichtung nach Udligenswil nicht mehr gegeben ist). Die Anschlüsse für die L73 in Rotkreuz können zu dieser Zeit mit hoher Wahrscheinlichkeit gewährt werden, da sich die Fahrzeit im Stadtbereich im Vergleich zum Tagesdurchschnitt signifikant verkürzt. Reisenden mit Abfahrt XX.10 aus Zürich via Luzern würden eine verlängerte Umsteigezeit in Kauf nehmen müssen, jedoch bliebe die schnellere Verbindung über L7 und L26 unverändert bestehen und würde im Vergleich an Attraktivität gewinnen. Es ist zu beachten, dass die Reisenden aus Zürich tendenziell die kürzere Fahrt via Rotkreuz bevorzugen mit Abfahrt XX.35. Hierzu möchten wir anmerken, dass eine solche Anpassung insbesondere für Adligenswil Ost und auch Udligenswil von Bedeutung ist. Diese Gebiete werden nicht durch die L26 bedient, und die an Wochentagen bestehende L29 als Alternative von Luzern via D4 Root fährt letztmals um 19.01.	1	Gemeinde	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Der Fokus der Verbindung liegt auf den Anschlüssen in Luzern und Rotkreuz. Geänderte Fahrzeiten würden zu Verschlechterungen für Reisende von Anschlusszügen führen. Für Adligenswil bestehen zusätzliche Umsteigeverbindungen mit der Linie 26 via Brüel und Unterlöchli.
Bus	60.073	Linie 73	Luzern–Adligenswil–Rotkreuz	Postauto	Die Haltestelle Widspüel muss auch in Zukunft vom Postauto angefahren werden (direkte Verbindung zum Bahnhof).	1	Gemeinde	umgesetzt	Zur Zeit sind keine Veränderungen am Angebot geplant. Es ist weiterhin vorgesehen, die Haltestelle Widspüel zu erschliessen.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.084	Linie 84	Sursee - Eich - Sempach Station	Postauto	In Rothenburg werden Stationen der SBB umbenannt. Wäre es gleichzeitig auch möglich, die Bushaltestelle "Sempach Stadt, Post" neu zu benennen? Denn die Post ist unterdessen ja gezügelt. Es würden sich wohl Bezeichnungen wie "Schule" oder "Städtli" anbieten. Gemäss meiner Rückfrage auf der Stadtverwaltung (im Jahr 2019) wird auch von dieser Seite eine Namensänderung angestrebt. Diese Rückmeldung gilt auch für die Buslinien 60.088, 60.089 und 60.984.	1	Privat	in Prüfung	Das Anliegen zur Umbenennung der Bushaltestelle Sempach Stadt, Post ist in Prüfung. Der VVL ist in Kontakt mit der zuständigen Stelle.
Bus	60.083	Linie 83	Sursee - Büron - Schlierbach - Etzelwil	Postauto	Die Schüler unserer Gemeinde besuchen die Oberstufe in Triengen. Mit dem aktuellen Fahrplan können sie am Mittag nicht nach Hause, da sie in Schlierbach lediglich ca. 20min. Aufenthalt haben, bis der Bus wieder losfährt! Für ein Mittagessen reicht das nicht, da niemand direkt neben der Bushaltestelle wohnt. Auch für die Frühstunde (7.15 Uhr) gibt es keine passende Verbindung. Meine 11-jährige Tochter nutzt die Linie um von Schlierbach nach Triengen in die Sek zu kommen. Sie ist morgens über eine halbe Stunde zu früh dort, kann Mittags nicht nach Hause kommen. Schulschluss ist 16.50 und der Bus nach Hause fährt 18.19 Uhr. Es besteht für das ganze Suraltal keine Möglichkeit der Kantischüler am Mittag nach Hause zu gehen und pünktlich um 13.10 Uhr in der Kantonsschule Sursee zu sein. Nach der Schule müssen sie 59 Min auf den nächsten Bus warten. Trotz des zunehmenden Verkehrs (Stau) werden alle Schüler so schnell wie möglich auf eigene Verkehrsmittel wechseln. Eine Veränderung des Fahrplanes um einige Minuten, entlastet enorm.	24	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Der Fokus des Linienkonzepts der Kombination 83/85 liegt in Sursee und den Anschlüssen auf die Bahnen in Sursee und Schöftland. Einzelne Umsteigebeziehungen der Linien 83 und 85 werden bereits heute auf betrieblicher Ebene berücksichtigt.
Bus	60.083	Linie 83	Sursee - Büron - Schlierbach - Etzelwil	Postauto	Die Oberstufenschüler der Gemeinde Schlierbach besuchen den Unterricht in Triengen. Die Anschlüsse in Büron werden von den Betroffenen als ungenügend kritisiert. Es geht um den Morgen und den Mittag. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass das Problem nur im Rahmen eines grösseren Fahrpläneingriffs gelöst werden könnte. Die privaten Eingaben stützt der Gemeinderat deshalb ideell und in der Stossrichtung und hofft auf eine gute Lösung - allenfalls mit der nächsten Revision.	1	Gemeinde	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Der Fokus des Linienkonzepts der Kombination 83/85 liegt in Sursee und den Anschlüssen auf die Bahnen in Sursee und Schöftland. Einzelne Umsteigebeziehungen der Linien 83 und 85 werden bereits heute auf betrieblicher Ebene berücksichtigt.
Bus	60.083	Linie 83	Sursee - Büron - Schlierbach - Etzelwil	Postauto	Kein Anschluss von Triengen nach Schlierbach am Mittag (Pendler-, Lernenden- und insbesondere Schülerverkehr) Ungenügender Anschluss von Sursee nach Schlierbach am Mittag (Pendler- und Lernenden- und Schülerverkehr)	1	Partei	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Der Fokus des Linienkonzepts der Kombination 83/85 liegt in Sursee und den Anschlüssen auf die Bahnen in Sursee und Schöftland. Einzelne Umsteigebeziehungen der Linien 83 und 85 werden bereits heute auf betrieblicher Ebene berücksichtigt.
Bus	60.212	Linie 212	Wolhusen-Schachen-Malters	Rottal	Während auf anderen S-Bahn Strecken der 7-Min. Takt eingeführt wird, müssen wir uns in Schachen, an Wochenenden mit einem Stundentakt zufrieden geben. Zudem dürfen wir uns in Luzern auf Anschlusszeiten von 55 Min. freuen! Folgende Verbesserungen sind notwendig. S77: Tägliche Ausdehnung auf alle Hauptverkehrszeiten. Werktags ein zusätzlicher Zug um die Mittagszeit. Bus 212: Anschluss auf jede S77 in Malters. Ein Muss: Herstellen des Anschlusses der S77 (LZ ab 19.37 h)	3	Privat	in Prüfung	Eine Angebotsverbesserung wird für spätere Fahrplanjahre geprüft.
Bus	60.212	Linie 212	Wolhusen-Schachen-Malters	Rottal	In Malters haben wir morgens drei und abends vier Busanschlüsse an die S77 zwischen Schachen und Luzern. Leider fehlt abends ein Busanschluss von der S77 (19:37 ab Luzern). Wir Schachner "stranden" in Malters. Viele unsere Bewohner arbeiten in Luzern und wären um diesen Bus nach Feierabend sehr dankbar.	1	Interessenverband	in Prüfung	Eine Angebotsverbesserung wird für spätere Fahrplanjahre geprüft.
Bus	60.231	Linie 231	Entlebuch - Ebnet - Wolhusen	Postauto	Der Anschluss in Entlebuch zur Linie 231 Entlebuch-Ebnet-Wolhusen ist oft ungünstig für Schüpfheim/Langnau/Bern. So verlässt der Bus von Entlebuch Richtung Ebnet-Wolhusen 3min vor Ankunft des Zuges aus Bern/Langnau/Schüpfheim. Die Anschlüsse sollten hier besser angepasst werden, insbesondere für Pendler am morgen und Abend. Die Anschlüsse für Luzern sollten ja eigentlich via Wolhusen abgedeckt sein.	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Die Anschlüsse können aus betrieblichen Gründen nicht verändert werden.
Bus	60.231	Linie 231	Entlebuch - Ebnet - Wolhusen	Postauto	Die Haltestelle Ebnet Bäckerei soll aufgehoben werden. Als Familie nutzen wir das Angebot regelmässig, v.a. auch in den Schullerfen, teilweise als Arbeitnehmende als Pendler. Da der Bus weiterhin sowieso durchfährt, wäre es toll, wenn er in Ebnet Bäckerei weiterhin halten würde. Auch als service public!	1	Privat	abgelehnt	Die Aufhebung der Bushaltestelle erfolgt auf Wunsch der Gemeinde.
Bus	60.231	Linie 231	Entlebuch - Ebnet - Wolhusen	Postauto	Wie ich gelesen habe wird auf Wunsch der Gemeinde Entlebuch die Haltestelle Bäckerei in Ebnet - Entlebuch aufgehoben. Gründe für diese Aufhebung werden nicht genannt was mich etwas erstaunt und eher seltsam ist! Diese Haltestelle ist sehr übersichtlich und verhindert die Weiterfahrt von weiteren Autos nicht die von Richtung Wolhusen nach Entlebuch fahren. Was fehlt ist einen Fussgängerstreifen für das Überqueren der Strasse. Schüler in der Unterstufe können diese Haltestelle nicht alleine benutzen, weil der Fussgängerstreifen fehlt. Es ist auch für ältere Erwachsene, die nicht mehr so schnell unterwegs sind, eher unangenehm. Trotz allem bedauere ich diesen Entscheid und wünsche, dass diese Haltestelle bestehen bleibt.	1	Privat	abgelehnt	Die Aufhebung der Bushaltestelle erfolgt auf Wunsch der Gemeinde.
Bus	60.241	Linie 241	Schüpfheim - Flüfli - Sörenberg - Glauenbielen	Postauto	In der Saison analog Periode [11] des Feldes 480 Luzern-Engelberg sind am Wochenende zusätzliche Kurse ab Schüpfheim um 09:03 und 10:03 sowie ab Sörenberg mit Anschluss an die S6 um 16:59 und 17:59 weiterhin zu prüfen.	1	Interessenverband	in Prüfung	Ein Angebotsausbau wird für spätere Fahrplanjahre geprüft.
Bus	60.241	Linie 241	Schüpfheim - Flüfli - Sörenberg - Glauenbielen	Postauto	Das Angebot über den Glauenbielenpass soll verbessert werden.	3	Gemeinde	in Prüfung	Das Anliegen wird für nachfolgende Fahrplanjahre geprüft.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.241	Linie 241	Schüpfheim - Flühi - Sörenberg - Glauenbielen	Postauto	Der letzte Kurs Schüpfheim-Sörenberg endet um 18.59 Uhr in Sörenberg, Platz. Durch eine Verlängerung des Kurses 18.33 Uhr ab Schüpfheim in Richtung Rothornbahn (evtl. Halt auf Verlangen) könnte mit wenig Aufwand ein erheblicher Mehrwert für die abgelegene Bevölkerung geschaffen werden. Eine ähnliche Anpassung (jedoch ohne Halt auf Verlangen) wurde in der letzter Zeit schon für den früheren Kurs mit Erfolg durchgeführt. Wie bereits erwähnt, würde es sich nur um eine geringe Anpassung handeln und mit «Halt auf Verlangen» würde diese Fahrt auch nur bei effektivem Bedarf fällig. Auch denke ich, ist es zeitlich machbar, da der nächste Kurs in Richtung Schüpfheim erst eine Stunde später geht. Verlängerung des Kurses 24103 am Wochenende während der Sommersaison bis Sörenberg, Rothornbahn (sofern Fahrgäste vorhanden), damit der Anschluss an die erste Bergfahrt (Abfahrt um 07:30 Uhr) sichergestellt werden kann.	2	Privat	in Prüfung	Eine zusätzliche abendliche Verbindung ist aktuell nicht geplant, da die Nachfrage der letzten bestehenden Verbindung tief ist und kein Halt auf Verlangen besteht. Eine verbesserte Morgenverbindung wird für spätere Fahrplanjahre geprüft.
Bus	60.251	Linie 251	Escholzmatt - Wiggen - Marbach - Schangnau - Kemmeriboden	Postauto	Zur Verbesserung der Orientierung u.a. für Besuchende oder Tourist/innen wäre eine Umbenennung der Haltestelle Marbach, Neugaden mit Einbezug des Campingplatzes im Namen sinnvoll, z.B. folgende Varianten: "Camping Sternen", "Neugaden/Camping" oder "Campingplatz".	1	Privat	Kenntnisnahme	Die Umbenennung der Haltestelle ist momentan nicht geplant. Von der Gemeinde Escholzmatt-Marbach wurde diesbezüglich kein Antrag eingereicht.
Bus	60.282	Linie 282	Zell-Hüswil-Luthern-Luthern Bad	Postauto	Am Vormittag besteht eine fünfstündige Fahrplanlücke. Zudem sind die Fahrzeiten knapp bemessen. Der Anschluss in Zell kann oft nicht garantiert werden. Die Fahrplansicherheit muss erhöht werden.	4	Gemeinde	in Prüfung	Eine Angebotsverbesserung setzt voraus, dass die S7 zwischen Willisau und Huttwil verdichtet fährt. Dieser Ausbauschritt wird für nachfolgende Fahrplanjahre geprüft und bildet den Grundstein für Kurse zwischen Zell und Luthern.
Bus	60.648	Linie 648	Cham Bahnhof - Rotkreuz Bahnhof Nord	ZVB	Lücken im ÖV-Netz für RDI Beschäftigten mit Start/Ziel Rotkreuz Forren/Blegi: Luzern Ebikon-Rotkreuz Forren/Blegi	1	Privat	teilweise umgesetzt	Bereits heute bestehen zwischen Blegi und Bahnhof Rotkreuz fünf Buslinien. Eine direkte Busverbindung zwischen dem Luzerner Rotal und dem Industriegebiet in Rotkreuz wird für nachfolgende Fahrplanjahre geprüft.
Bus	60.909	Nachtnetz N9	Hochdorf - Eschenbach - Luzern	ZVB	Der Nachtbus verkehrt gemäss Fahrplantabelle am Freitag und Samstag um z.B. 01.00 Uhr ab Luzern. Sollte der Bus nicht am Samstag und am Sonntag um diese Zeit fahren?	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Die Nennung von Nachtbussen und Nachtzügen ist entweder in Wochentagen oder in sogenannten Betriebszeiten möglich und wurde bereits in Vergangenheit diskutiert.
Bus	60.980	N80	Sursee Bahnhof-Schötz-Reiden-Sursee Bahnhof	Postauto	Ein Teil des Nachtsternkurses 60.980 ist ideal, um die Gemeinde Schötz besser an den ÖV in Richtung Sursee anzuschliessen (Umsteigen in Nebikon ist mühsam). Es wäre ideal, wenn ein Bus auch untertags fahren würde (Sursee-St. Erhard-Kottwil-Wauwil-Egolzwil-Schötz-Egolzwil-Wauwil-Kottwil-St. Erhard-Sursee. Mit diesem Kurs könnten die Gemeinden Schötz, Egolzwil und Kaltbach besser an den ÖV angeschlossen werden.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Die Angebotsverbesserung wird je nach Entwicklung und Erfahrung für nachfolgende Fahrplanjahre geprüft.
Bus	60.906/60.960	N6/N60	Menznau - Wolhusen - Reussbühl/Grosswangen - Buttisholz - Ruswil - Hellbühl - Rothenburg	vbl/Rottal	Die Lücken im Nachtangebot zwischen Menznau und Willisau sowie zwischen Grosswangen und Ettiswil sollen geschlossen werden.	3	Gemeinde	abgelehnt	Für die Schliessung der beiden Lücken wäre der Einsatz von zwei zusätzlichen Fahrzeugen erforderlich. Da dies zu einem unverhältnismässigen Kostensprung führen würde, kann das Anliegen nicht umgesetzt werden.
Bus	60.050 60.051 60.052		Korridor betrachtet Beromünster-Luzern	AAGR, VVL	Die vorgesehenen Massnahmen dürfen nicht zu einem Leistungsabbau für die Gemeinde Rothenburg führen. Die Gemeinde Rothenburg soll miteinbezogen werden.	1	Gemeinde	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Ein Angebotsausbau im Korridor Beromünster-Luzern zu Hauptverkehrszeiten wird für spätere Fahrplanjahre auf den Linien 50, 51, 52 geprüft. Die Gemeinde Rothenburg kann von diesen Massnahmen ebenfalls profitieren.
Bus	60.963	N63	Sursee Bahnhof-Willisau Bahnhof-Käppelmatte bei Willisau	Rottal	Es wäre wünschenswert, wenn im Nachtnetz die Linie N63 bis zur Buswendeschleife Hübeli weitergeführt werden könnte. Das Anliegen wird jährlich an der Jungbürgerfeier zum Thema.	1	Gemeinde	abgelehnt	Das Anliegen kann nicht umgesetzt werden. Eine Ausdehnung des Nachtnetzes von Willisau nach Hübeli ist aufgrund der tiefen Nachfrage unverhältnismässig. Hergiswil ist am Abend mit dem regulären Angebot gut erschlossen.
Bus/Bahn	div. Linien	Infrastruktur		Infrastruktur ganzer Kanton Luzern	Es sind noch immer viele Bahnhöfe zwischen Luzern und Langnau i.E. nicht auf den S-Bahn Standard ausgebaut. Trotz neuem Rollmaterial kann nicht ebenerdig eingestiegen werden.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Seitens SBB bestehen schrittweise Ausbaupläne für die Bahnhöfe Littau, Schachen LU, Entlebuch und Escholzmatt für die nachfolgenden Fahrplanjahre.
Bus	46/50/51/52	Infrastruktur	Haltestelle Rothenburg, Flecken	Infrastruktur Gemeinde Rothenburg	Haltestelle Rothenburg Flecken beide Seiten, diese beiden Haltestellen haben keine Trottoir-Kanten, für Kinderwagen und gehbehinderte Personen ist dies die schlechteste aller Bus-Haltestellen und wird immer noch schlechter (zusammen mit der Haltestelle Beromünster Flecken). Einen behindertengerechten Ausbau ist dringend notwendig.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Gemäss aktuellem Informationsstand besteht für die Haltestelle Rothenburg Flecken ein Sanierungsprojekt, welches den Ausbau gemäss BehG beinhaltet. Der detaillierte Projektstand sowie der Umsetzungshorizont liegen in der Verantwortung der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif).
Bahn	SBB/BLS	Infrastruktur	Bahnhöfe Entlebuch, Schachen	Infrastruktur	Der 2023 geplante Umbau der Bahnhöfe Entlebuch und Schachen wurde verschoben, frühestens 2027. Das ist nicht akzeptabel.	1	Gemeinde	Kenntnisnahme	Der VVL bedauert den verschobenen Umbau der Bahnhöfe und nimmt das Anliegen zur Kenntnis.
Bahn	SBB/BLS/Rottal/Postauto/VBL	Infrastruktur	Bahnhof Wolhusen	Infrastruktur	Anfang 2023 wird beim Bahnhof Wolhusen mit dem Bau des Bushofes, der P+R Anlage, Bacheleitungen und dem Kreisell begonnen. Während den Bauarbeiten ist auf die Fahrplanstabilität der Busverbindungen zu achten.	2	Gemeinde	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis.
Bus	AAGR, Postauto	Kundeninfo	Kundeninformation an Haltestellen Rothenburg, Flecken, Beromünster usw.	Kundeninfo	Die Information der Bus-Passagiere über Verspätungen oder Umleitungen an den wichtigen Haltestellen, z.B. Rothenburg Flecken, Beromünster, ist mangelhaft oder gar nicht möglich	1	Privat	teilweise umgesetzt	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis und weist darauf hin, dass nicht an allen Haltestellen elektronische Abfahrtsanzeigen vorhanden sind. Verspätungen oder Störungen werden jedoch auf der ÖV-Plus-App angezeigt. In der App kann jede Haltestelle ausgewählt und die nächsten Abfahrten oder Verbindungen in Echtzeit angezeigt werden.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Passepartout	Diverse	Diverse	Tarifzone	Passepartout	Die Ortsteile Neuenkirch und Sempach Station befinden sich in der Tarifzone 26 und Hellbühl in der Zone 23. Dies führt dazu, dass beispielsweise bei der Teilnahme an Vereinsaktivitäten innerhalb der Gemeinde eine zusätzliche Tarifzone gelöst werden muss, was zu Mehrkosten führt. Wir beantragen eine Zuweisung der drei Ortsteile zu derselben Tarifzone (z.B. Überlagerung der Zone 23 mit der Tarifzone 26 analog Situation im Gebiet Waldbrücke, Inwil).	1	Gemeinde	Kenntnisnahme	Anpassungen am Zonenplan obliegen der Kompetenz des Tarifverbunds Passepartout und werden nicht im Rahmen der Fahrplanvernehmlassung behandelt. Das Anliegen wird an den Tarifverbund Passepartout weitergeleitet.
Bus	Pilotbetrieb		Escholzmatt-Thun	Pilotbetrieb	Der VVL soll im Rahmen seiner Möglichkeiten zum Erfolg des Pilotversuchs der touristischen Buslinie Schallenberg und darüber hinaus beitragen.	3	Gemeinde	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis und weist darauf hin, dass er nicht Besteller des Pilotbetriebs ist. Die Verantwortung für die touristische Buslinie Schallenberg liegt bei den jeweiligen Bestellern.